

Entenjagd mit der Kübelspritze

SCHLÜCHTERN Dem Bewegungsdrang der Kinder wird in der Bergwinkel-Grundschule Schlüchtern großer Platz eingeräumt. Doch wenn fast 400 Schülerinnen und Schüler ein Fest feiern, ist Bewegung in und um die Schule ein absolutes Muss.



Großansicht

Zum diesjährigen Schulfest begrüßte die Konrektorin der Schule, Kornelia Fußnegger, viele Gäste, unter ihnen auch Bürgermeister Falko Fritsch. Fußnegger wies darauf hin, dass im Zuge der Projektwoche das Thema „Lesen“ in allen möglichen Formen behandelt wurde. So gab es Autorenlesungen, bei denen die Hauptfiguren „Yorsch“ und „Herr Bombelmann“ vorgestellt wurden. Auch Geschichten aus der Bibel standen auf dem Programm. Spannend waren die Geschichten über die Römer. Auch das kreative Schreiben und der Buchstabenbaum hatten seinen Platz im Projektplan. Fußneggers Dank galt besonders den Vereinen und Privatpersonen, die sich für das Schulfest zur Verfügung stellten.

In allen Klassen herrschte ein buntes Treiben. Neben Buchausstellungen und -vorstellungen gab es auch Präsentationen zu den Themen Zeitung oder Freundschaft. Eine Drachenausstellung zog Kinder und Erwachsene gleichermaßen an, ebenso die Schau der Klasse 2b mit dem Titel „Die kleine Eule“. Auf dem Schulhof konnten die Schülerinnen und Schüler Exemplare der heimischen Tierwelt bestaunen. Dicht umlagert war auch das Feuerwehrauto der Jugendfeuerwehr. Hier wurden Notrufe abgesetzt, die Funktion von Rauchmeldern erläutert.

Musik, Sport und Schach

Viel Spaß machte das „Entenspritzen“ mit der Kübelspritze. Zum „Kunstschminken“ für Ernstfallübungen lud das Deutsche Rote Kreuz ein. Die Mitglieder des DRK zeigten, wie Verbände angelegt werden, erklärten den Inhalt des Erste-Hilfe-Koffers, und die Mädchen und Jungen nahmen das Einsatzfahrzeug in Augenschein. Mit dabei war auch die Malteser-Jugend, die für ihre neue Jugendgruppe warb und das Schulkinderhaus, das auf Kreativität setzte und die Kinder mit Marmeladen beschäftigte. Als Zauberer war Mathias Fuchs aus Herolz mit von der Partie. Ihre Musikalität bewiesen die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Jacobi bei ihren Aufführungen, die viel Beifall ernteten.

Für die entsprechenden sportlichen Betätigungen sorgten der Tennisverein Schlüchtern mit einem Kleinfeldtraining und die SG Schlüchtern mit Torwandschießen, Schauwettkämpfen in der Leichtathletik sowie Handballtraining. Geistige Wendigkeit war beim Schach für Einsteiger gefordert, während die Schlossakademie zu Experimenten mit Wasser einlud und die Flötengruppe ihr Lied vom Hasen und dem Igel zu Gehör brachte. Die Nachwuchsmusiker der Stadtkapelle sowie die Bläserklasse 5 gaben ebenso ihr Bestes wie die „Butterfliege“ des TV Schlüchtern. Viel Geschick legten die Akteure der Taekwondo-Abteilung an Tag, bei einem Fußballturnier zeigten die Mädchen ihr Können. Am Ende des Tages waren alle Beteiligten glücklich, alles gut geschafft zu haben. Nur einige Krümel waren an der Kuchentheke übrig geblieben. Der Erlös aus der Kuchentafel kommt der Umgestaltung des Schulhofs zugute.

Von Käthe Priemer